

Lehrendenbefragung (Online) WiSe 2021/22

Befragungszeitraum: 16.12.2021 –
14.01.2022

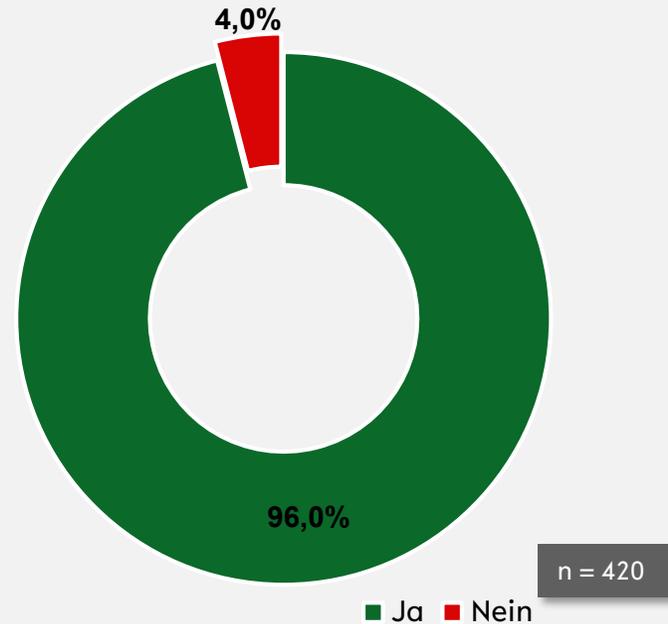
Teilnehmer*innen: 421

Ansprechpartner: Dr. Fabian Schumacher
Zentrum für Lehren und Lernen
Hochschuldidaktik und Lehrentwicklung

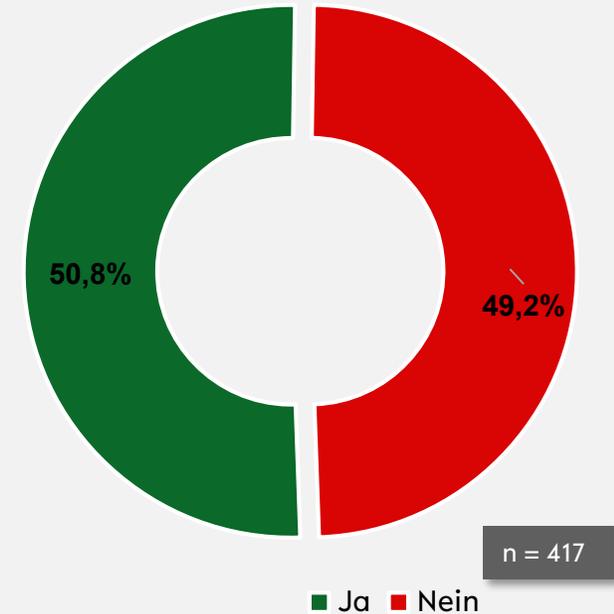
E-Mail: fabian.schumacher@uni-bielefeld.de



Lehre und Prüfungen im Wintersemester 2021/2022

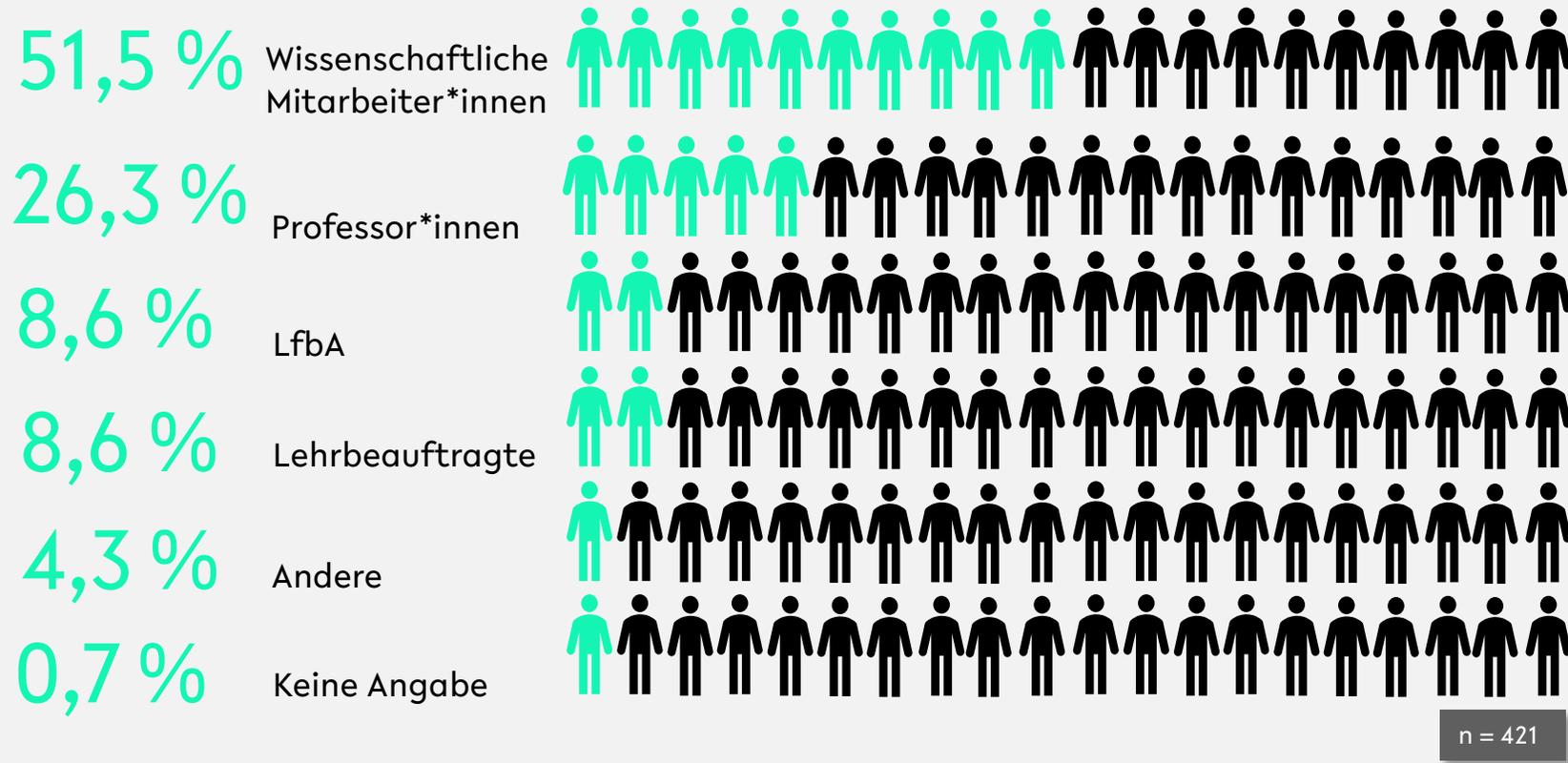


Lehrveranstaltungen
durchgeführt
im WiSe 21/22

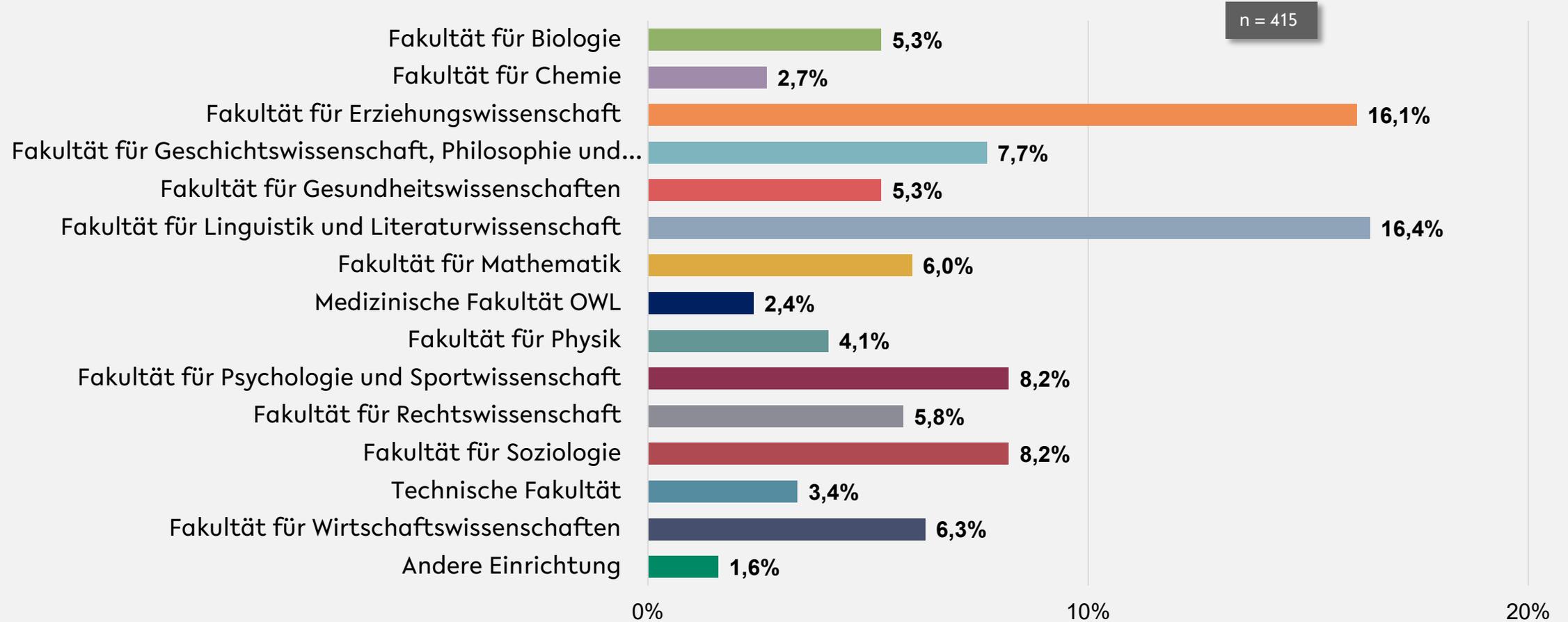


Prüfungen
durchgeführt
im WiSe 21/22

Statusgruppenverteilung



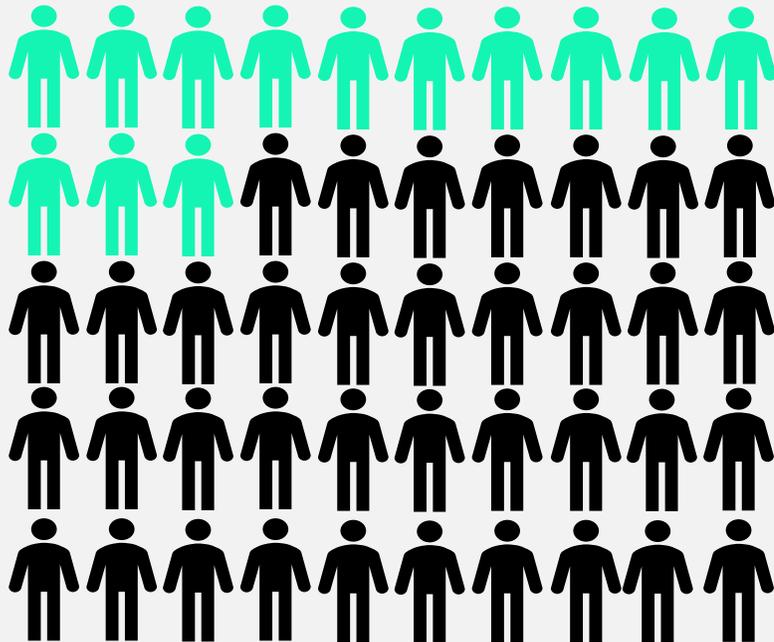
Fakultätenverteilung



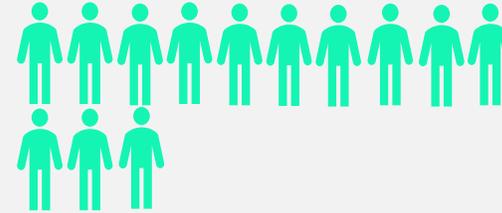
Umsetzung der asynchronen LV im WiSe 21/22

26,6 %

haben **eine** oder mehrere **asynchrone Lehrveranstaltung(en)** durchgeführt



n = 398

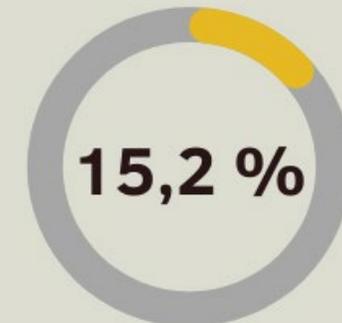


Gemischte
Veranstaltung



Gleichmäßiger Fokus auf regelmäßige Videokonferenzen / Präsenz sowie Vor- und Nachbereitung mit Lernmaterial (wie z. B. "Inverted Classroom" mit eigenständiger Wissensaneignung und Vertiefung im Plenum).

Asynchrone
Veranstaltung

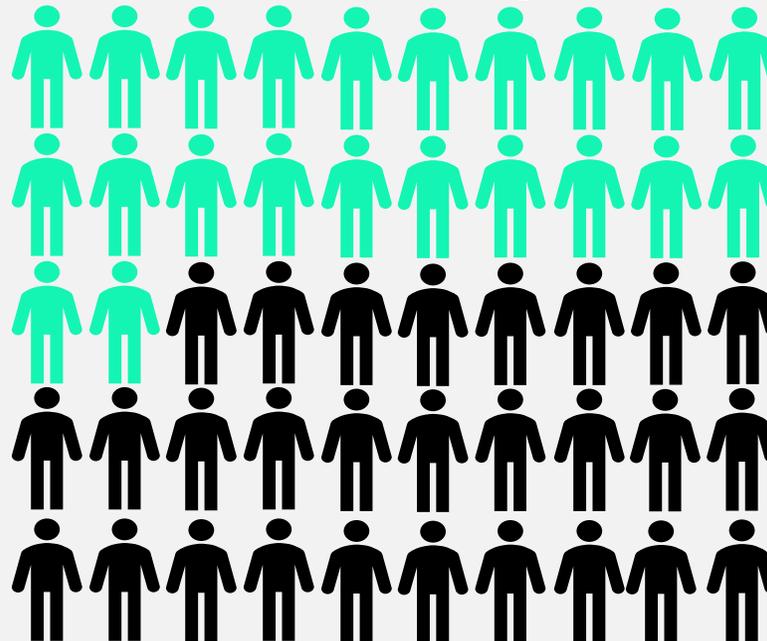


Hauptsächlich Lernmaterial zur eigenständigen Erschließung der Inhalte. Kommunikation mit Studierenden über Foren oder EMail. Synchroner Elemente (digital oder in Präsenz) nur selten und nicht für aktive Wissensvermittlung.

n = 105

Umsetzung der synchron hybriden LV im WiSe 21/22

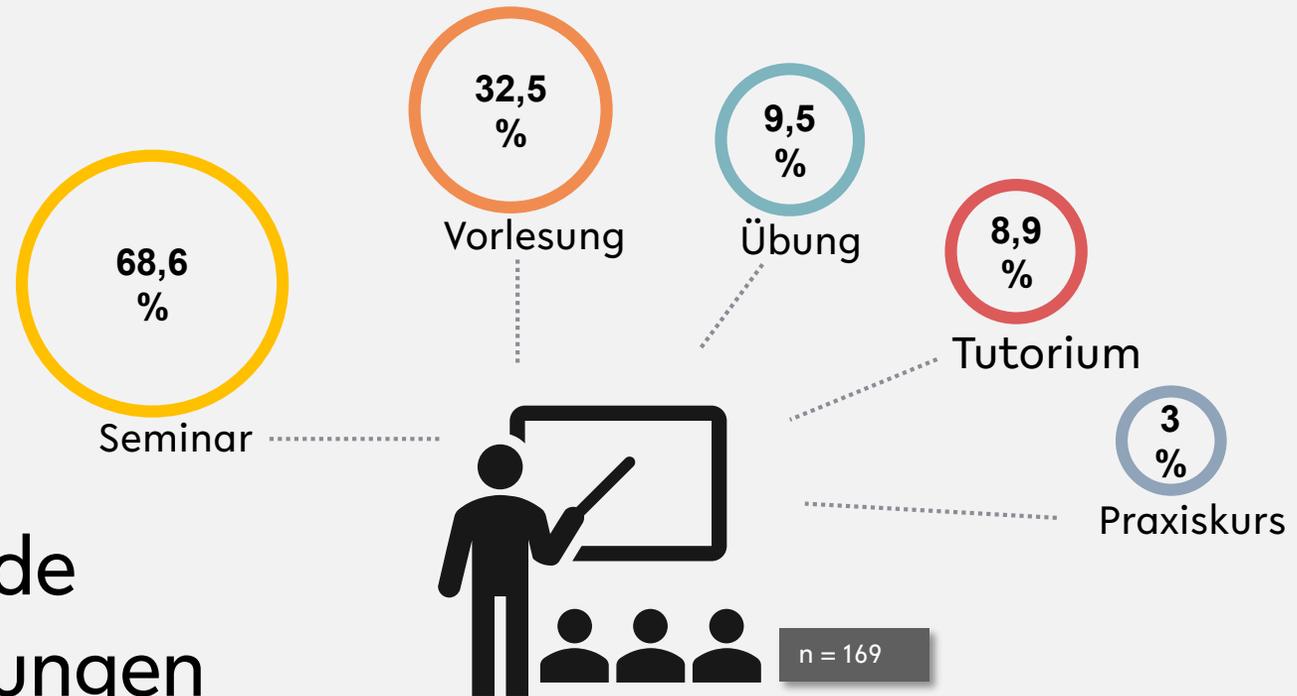
42,3 % haben **eine** oder mehrere synchron hybride Lehrveranstaltung(en) durchgeführt



n = 400

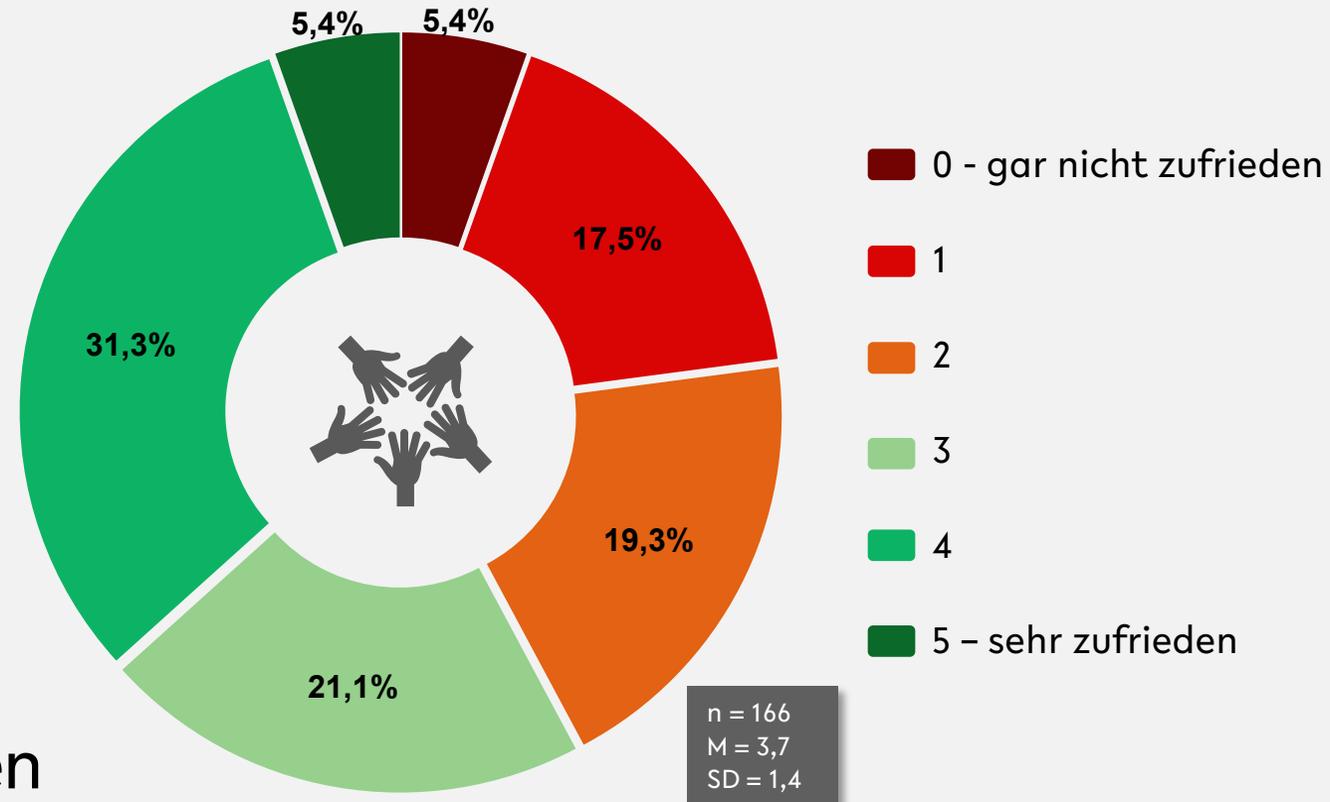
Umsetzung der synchron hybriden LV im WiSe 21/22

Synchron hybride
Lehrveranstaltungen



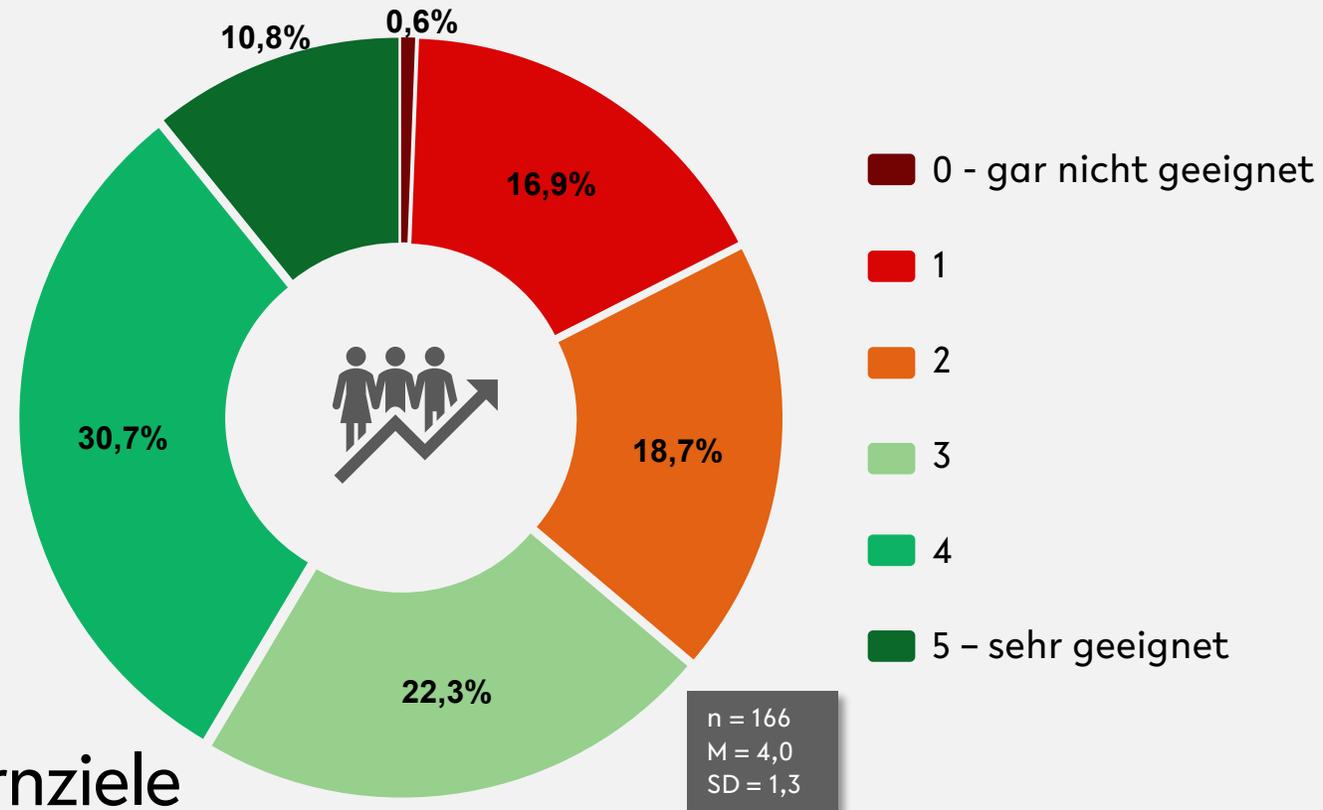
Umsetzung der synchron hybriden LV im WiSe 21/22

Zufriedenheit mit
Interaktion in
synchron hybriden
Lehrveranstaltungen



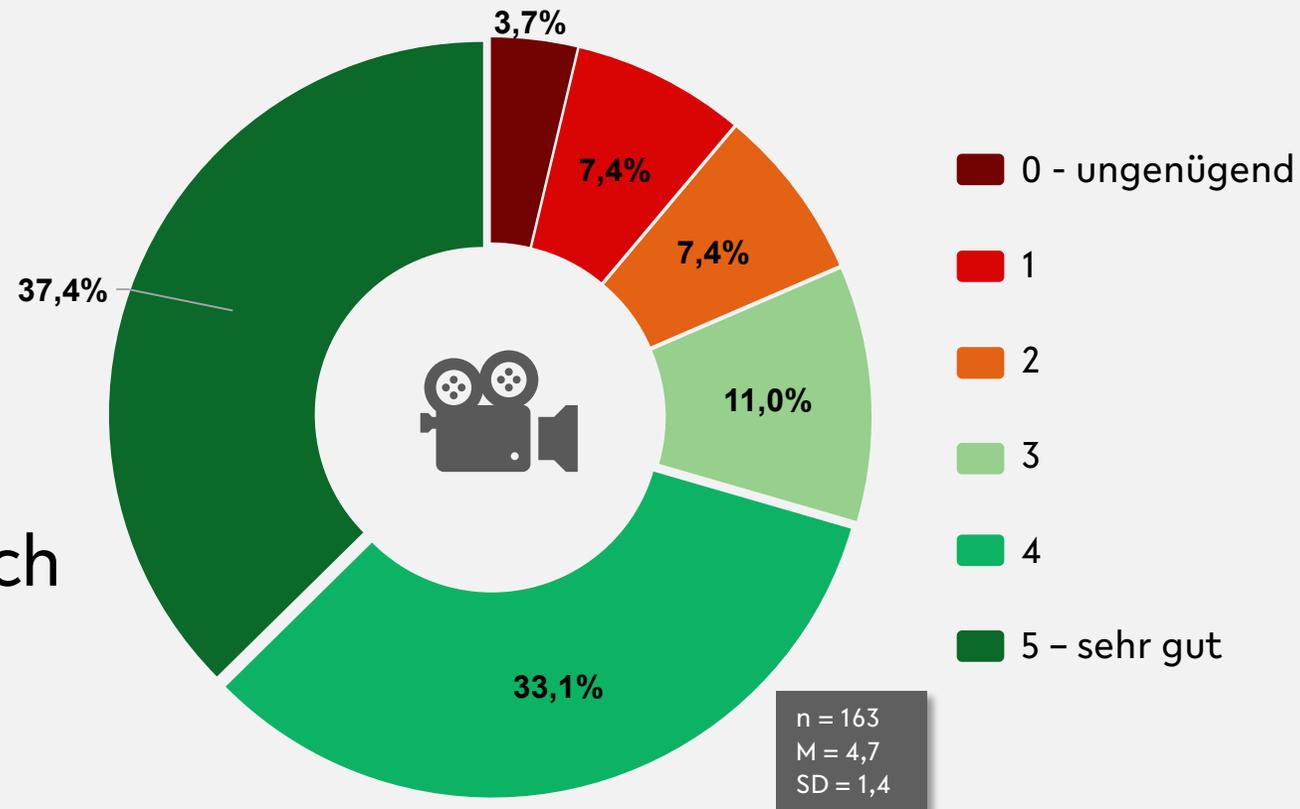
Umsetzung der synchron hybriden LV im WiSe 21/22

Eignung
synchron hybrider
Lehrveranstaltungen
zur Erreichung der Lernziele



Umsetzung der synchron hybriden LV im WiSe 21/22

Die bereitgestellte Technik war hilfreich zur Durchführung synchron hybrider Lehrveranstaltungen



Umsetzung der synchron hybriden LV im WiSe 21/22

(1) In welchem Maß war die von der Universität bereitgestellte Technik hilfreich für eine erfolgreiche synchron hybride Lehre?

(2) Gab es technische Probleme?

Anzahl Nennungen (X)

• **Software / Hardware**

- Videokonferenzsoftware Zoom sehr hilfreich (14)
- Einfache Bedienung der zentral bereitgestellten Soft-/Hardware (13)
- **DTEN Positiv:**
 - sehr hilfreich / funktioniert gut (56)
 - Ton gut (9)
 - Weitere Kameras sinnvoll bei Tafelbildern (11)
- **DTEN negativ:**
 - Ton (oft Mikro) bei DTEN schlecht (39)
 - Fehlende Hard-/ Software (DTEN / Mikro / Kamera) (23)
 - Technische Probleme (12)

• **Service der unterstützenden Strukturen**

- Support Didaktik / Technik war hilfreich (9)
- Schulungen hilfreich / notwendig (14)

• **Aktivität der Studierenden**

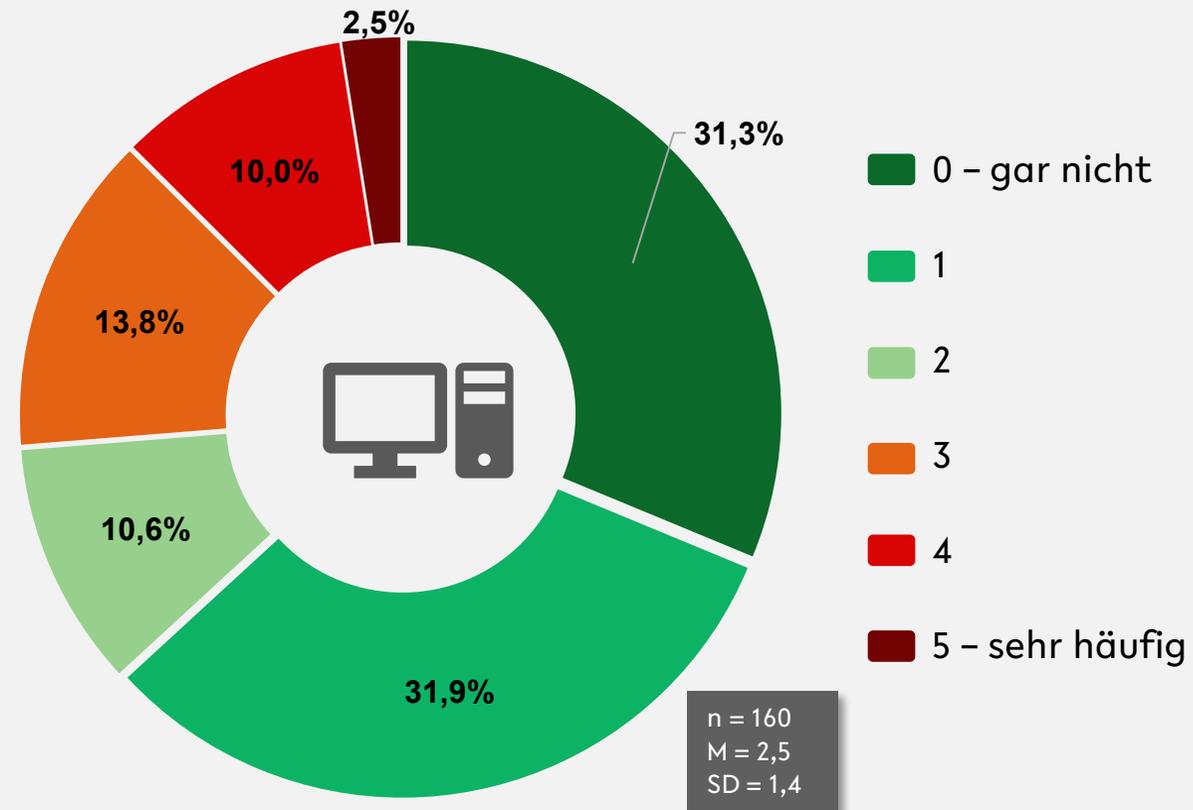
- Problem der schwarzen Kacheln / mangelnde Motivation (14)
- Erschwerte Kommunikation / Interaktion / Diskussion (28)

• **Hoher Zeit- und Arbeitsaufwand**

- Mehraufwand / Zeit durch Technik (21)
- Parallele Betreuung schwer (16)
- Zeitaufwendige & eigenständige Einrichtung / Einarbeitung in Technik (16)

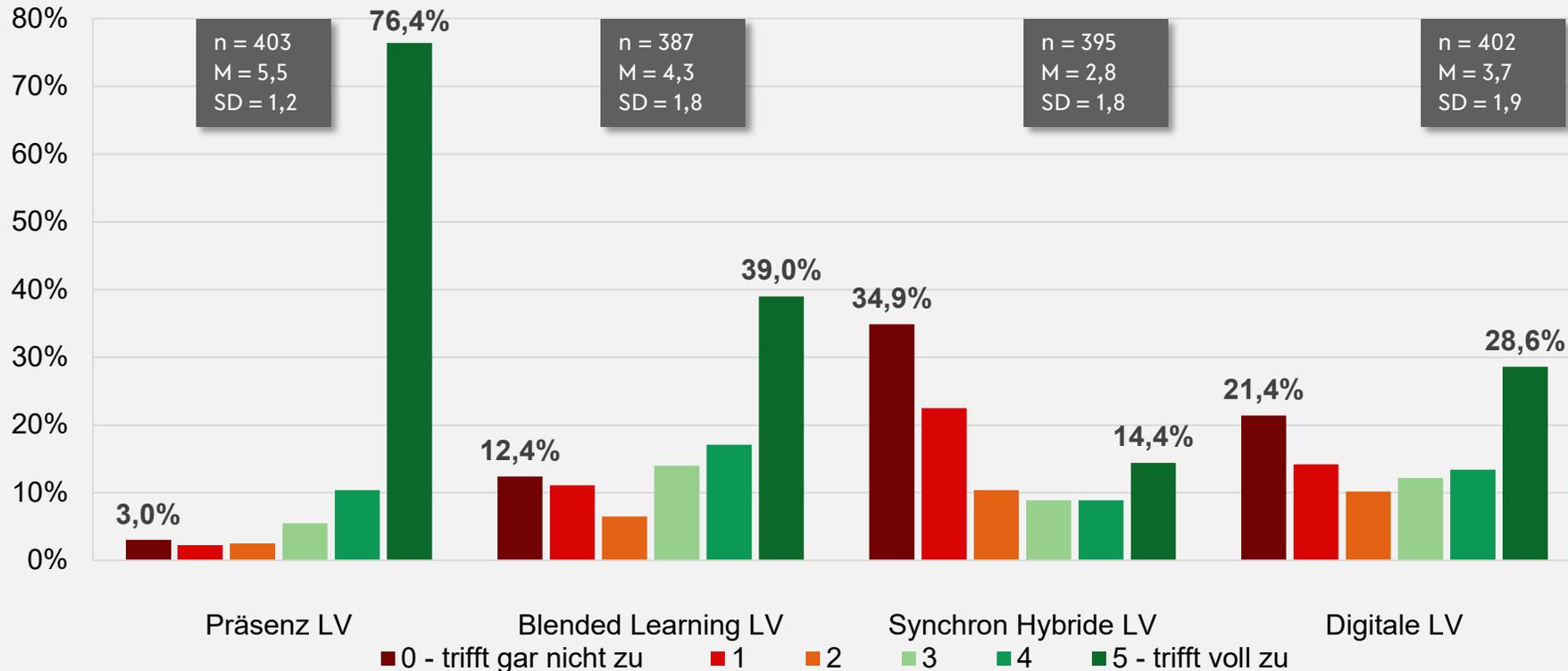
Umsetzung der synchron hybriden LV im WiSe 21/22

Technische Probleme
bei der Durchführung
synchron hybrider
Lehrveranstaltungen



Planung für zukünftige Seminare

In zukünftigen Semestern nach den Einschränkungen durch die Corona-Pandemie kann ich mir vorstellen, meine Seminare in folgenden Formaten anzubieten (Mehrfachantwort möglich):



Antwortvariante Sonstige:

Asynchrone Formate z. B.
Blockseminare /
projektorientierte Formate /
Inverted Classroom

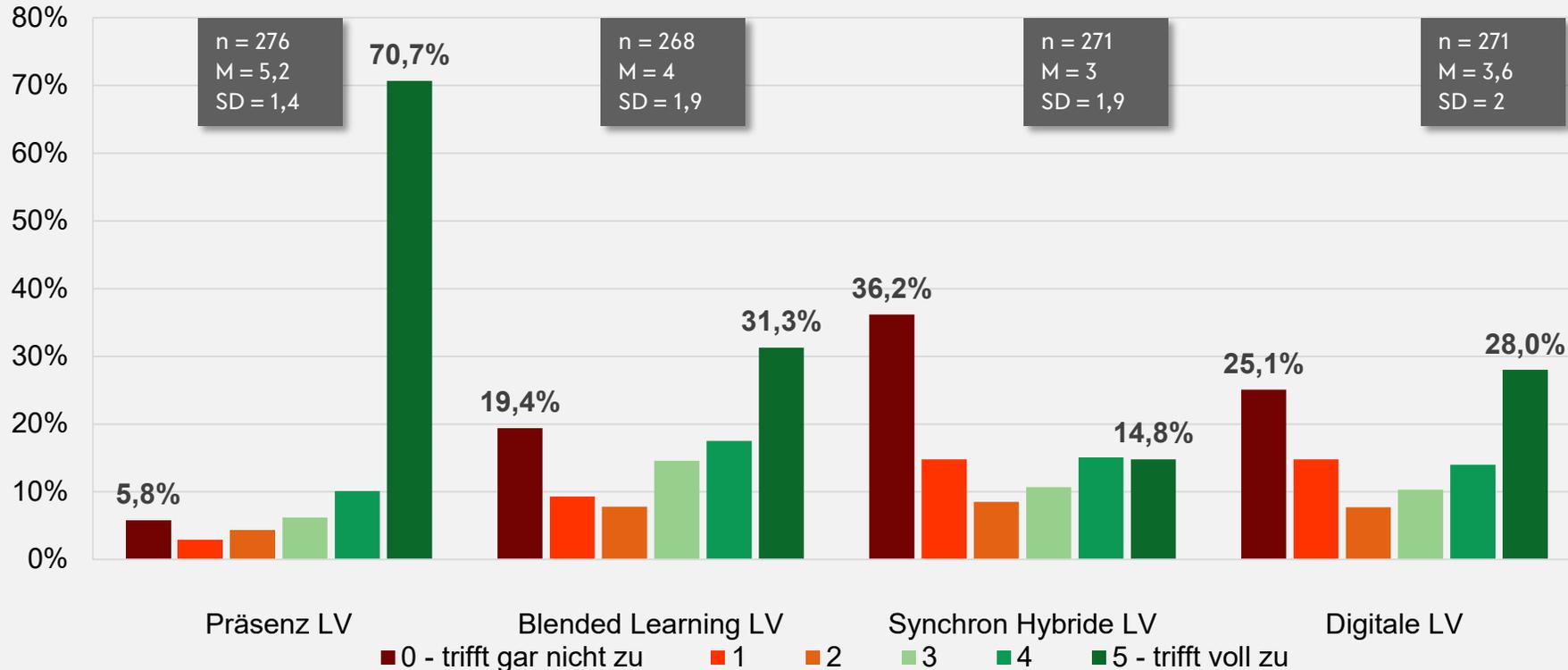
Vorbereitungen / Arbeitsphasen
zu Hause z. B. Experimente →
Vertiefung in Präsenz

Nur **Teile** einer Veranstaltung
digital durchführen

Studierenden **die Wahl lassen**, ob
sie digital oder in Präsenz
teilnehmen wollen

Planung für zukünftige Vorlesungen

In zukünftigen Semestern nach den Einschränkungen durch die Corona-Pandemie kann ich mir vorstellen, meine Vorlesungen in folgenden Formaten anzubieten (Mehrfachantwort möglich):



Antwortvariante Sonstige:

Aufzeichnungen der Vorlesung

Synchron hybrid in Verbindung mit **asynchronen** Formaten

Vorbereitungen / Arbeitsphasen zu Hause z. B. mit Videos

Nur **Teile** einer Veranstaltung digital durchführen z. B. Übung digital

Studierenden **die Wahl lassen**, ob sie digital oder in Präsenz teilnehmen wollen

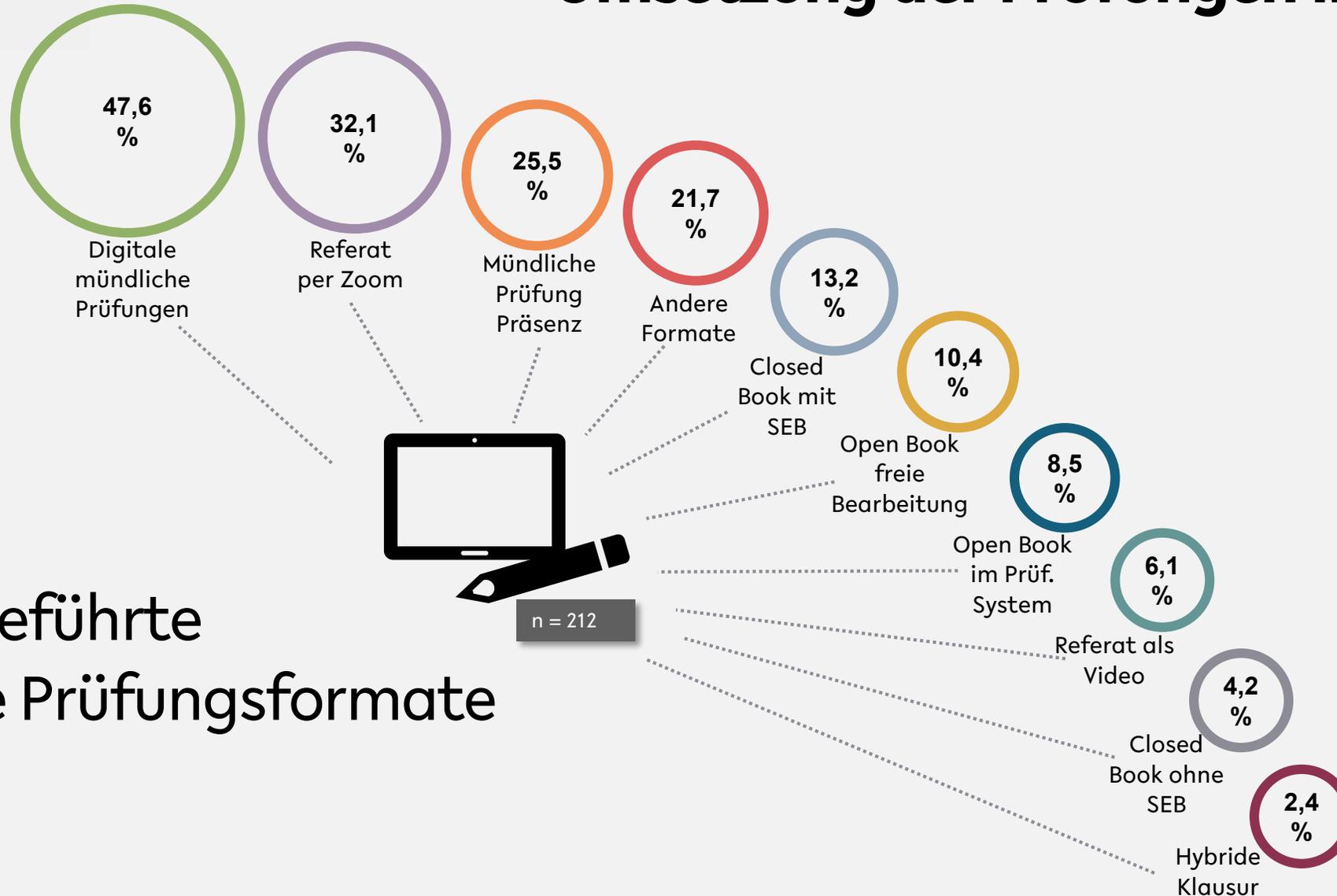
Umsetzung der synchron hybriden LV im WiSe 21/22

Was wünschen Sie sich von der Universität, um die gemachten Erfahrungen aus den Online-Semestern zukünftig gewinnbringend in die eigene Lehre integrieren zu können?

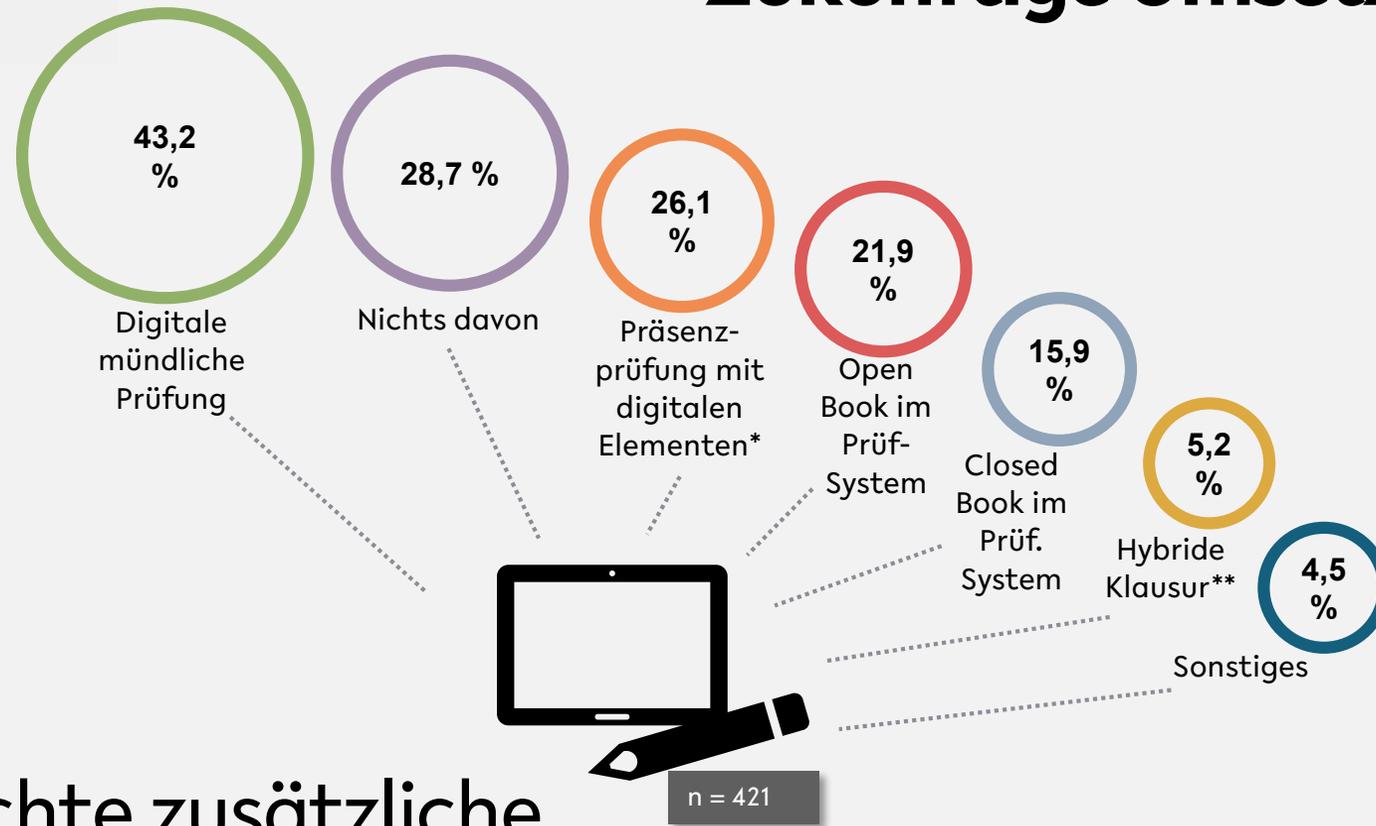
Anzahl Nennungen (X)

- **Didaktik**
 - Dauerhaft flexible Wahlmöglichkeit zwischen Lehrformaten (49)
 - Rückkehr in Präsenzlehre (21)
 - Abschaffung hybrider Formate (6)
 - Keine „schwarzen Kacheln“ erlauben (4)
 - Möglichkeiten zum Erfahrungsaustausch in der Uni (11)
- **Technik**
 - Zoomlizenz behalten (9)
 - Ausbau technischer Ausstattung (insb. Dten /Mirko) (29)
- **Unterstützung bei der Lehre**
 - Regelmäßige Schulungen (DTEN / hybride Lehre) (9)
 - Anrechnung auf Lehrdeputat (8)
 - Flexiblere Kontaktmöglichkeiten / Sprechzeiten zentraler Bereiche (7)
 - Finanzierung / SHK betreut Zoom (4)
- **Hoher Zeit- und Arbeitsaufwand**
 - Mehraufwand / Zeit durch Technik (21)
 - Parallele Betreuung schwer (16)

Umsetzung der Prüfungen im WiSe 21/22



Zukünftige Umsetzung der Prüfungen



Gewünschte zusätzliche digitale Prüfungsszenarien

* (z. B. auf einem durch die Uni gestellten Tablet)

** (Ein Teil schreibt digital im Hörsaal auf einem eigenen Gerät und ein Teil zu Hause mit Zoom-Beaufsichtigung)